

Presseinformation

6. April 2017

Traisen: Fahrbahnerneuerung des Kreisverkehrs B 18 / B 20 sowie Brückenbauarbeiten beginnen

Gesamtbaukosten von rund 1,4 Millionen Euro trägt Land Niederösterreich

In Traisen wird die Fahrbahn des Kreisverkehrs an der Kreuzung der B 18 mit der B 20 erneuert, an der Landstraße B 18 wird die Brücke über den Werksbach neu errichtet und die Brücke über die Traisen im Zuge der B 18 wird saniert.

Eine Sanierung des Kreisverkehrs ist erforderlich, da die Fahrbahn auf Grund der aufgetretenen Schäden (Verdrückungen, Spurrinnen etc.) nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard entspricht. Der Kreisverkehr ist mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 15.000 Fahrzeugen am Tag frequentiert. Es werden die Trag- und Deckschichten des Kreisverkehrs abgefräst, und zur Erhöhung der Langlebigkeit wird die Fahrbahn in Betonbauweise ausgeführt. Während der Arbeiten wird die Kreuzung der B 18 mit der B 20 als ampelgeregelter T-Knoten ausgeführt.

Die Werksbachbrücke am östlichen Ast des Kreisels, welche sich zum Teil unter dem Kreisverkehr befindet, wird neu errichtet. Da der überbrückte Werksbach nicht mehr im damaligen Umfang genutzt wird, wird das neue Brückenobjekt in einem geringeren Ausmaß dimensioniert.

Um weitere Schäden zu vermeiden werden Sanierungsarbeiten an der Brücke über die Traisen im Zuge der B 18 vorgenommen. Diese umfassen die Erneuerung bzw. Sanierung der Randbalken, der Brückenabdichtung, der Entwässerung, des Fahrbahnbelages und der Geländer. Ende des Jahres ist vorgesehen, an der Landstraße B 18 zwischen dem Kreisverkehr an der B 18 mit der B 20 und der Brücke über die Traisen eine neue Asphaltdeckschicht aufzubringen.

Bereits im März wurden die erforderlichen Vorarbeiten wie Leitungsumlegungen und dergleichen durchgeführt. Im ersten Schritt werden der Kreisverkehr und die Werksbachbrücke erneuert. Für diese Maßnahmen sind 20 Wochen vorgesehen. Die Arbeiten werden unter ständiger Aufrechterhaltung des Verkehrs mit Ampelregelung durchgeführt und beginnen am Montag, 24. April. Während dieser Phase wird der Verkehr ampelgesteuert durch den jeweils nicht gesperrten Teil

Presseinformation

des Kreisverkehrs geführt. Des Weiteren besteht eine kleinräumige Umleitung über eine Gemeindestraße (Gewerbestraße).

Nach Fertigstellung des Kreisverkehrs wird mit der Generalsanierung der Traisenbrücke im Zuge der B 18 begonnen, die etwa zehn Wochen in Anspruch nehmen wird. Die Arbeiten an diesem Brückenobjekt erfolgen in halbseitiger Bauweise mit Ampelregelung. Die gesamten Arbeiten werden in einer Bauzeit von rund sieben Monaten von der Firma Anton Traunfellner ausgeführt. Die Gesamtbaukosten von rund 1,4 Millionen Euro (Straßenbau rund 700.000 Euro, Brückenbau rund 700.000 Euro) werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.